



# Pensionskasse Novartis 1

## Anpassung des Umwandlungssatzes 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Stiftungsrat der Pensionskasse Novartis 1 (als deren oberstes Führungsorgan, gebildet aus gleich vielen Arbeitgeber- und gewählten Arbeitnehmervertreter/-innen) hat sich in den vergangenen Monaten routinemässig und intensiv mit den versicherungstechnischen Parametern des Vorsorgeplanes befasst, um eine nachhaltig finanzierte Personalvorsorge für alle Versicherten langfristig sicherzustellen.

Nach sorgfältiger Abwägung hat der Stiftungsrat einstimmig beschlossen, den Umwandlungssatz anzupassen und gleichzeitig geeignete Kompensationsmassnahmen vorzusehen, um die Auswirkungen auf die künftigen Leistungen so weit wie möglich abzufedern. Die Änderung tritt mit Wirkung per 1. Januar 2022 in Kraft. Die Pensionskasse Novartis 2 und die Kaderkasse Novartis sind davon nicht betroffen.

### Warum die Änderung?

Das primäre Ziel einer Pensionskasse besteht darin, eine nachhaltig finanzierte Personalvorsorge für alle Versicherten auch langfristig sicherzustellen, trotz des anhaltend tiefen Zinsniveaus und der stetig steigenden Lebenserwartung.

### Was ändert sich?

- Anpassung des Umwandlungssatzes

Aktuell werden Altersrenten im Zeitpunkt der Pensionierung mit einem Umwandlungssatz von 5.35 % berechnet. Basierend auf neuen Annahmen zur Mortalitäts- und Zinsentwicklung wird der Umwandlungssatz auf 5.0 % angepasst.

Ohne geeignete Kompensationsmassnahmen (wie im Folgenden dargestellt) würde diese Anpassung zu einer Reduktion der Leistungen bei Pensionierung führen.

- Kompensationsmassnahmen

Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass die starke finanzielle Position der Pensionskasse Novartis 1 uns ermöglicht, flankierende Massnahmen vorzusehen, um den Effekt der Änderung weitgehend auszugleichen.

Einerseits werden die vorhandenen Altersguthaben der Versicherten in der Pensionskasse 1 angehoben. Dazu werden den Alterskonten der bestehenden Versicherten Kompensationseinlagen gutgeschrieben, basierend auf dem Alter und den Dienstjahren («Rule of 60»). Die Einlage wird individuell berechnet und in fünf jährlichen Annuitäten gutgeschrieben, beginnend im Januar 2022.

Andererseits werden die laufenden Sparbeiträge im Altersplan erhöht, und zwar sowohl der Arbeitgeber- als auch der Arbeitnehmeranteil.

Zusammen zielen die Massnahmen darauf ab, die Auswirkungen des niedrigeren Umwandlungssatzes auf die Höhe der Rentenleistung im Alter 65 für bestehende Versicherte auszugleichen.

### **Wie geht es weiter?**

Alle Versicherten, auf die die bevorstehenden Änderungen Anwendung finden, erhalten zu Beginn des 2. Quartals 2021 ein Informationsschreiben der Pensionskasse, worin die Änderungen detailliert beschrieben werden, einschliesslich eines persönlichen provisorischen Vergleichsausweises, aus dem die künftig zu erwartenden (projizierten) Leistungen und Beiträge gemäss bisherigem und neuem Umwandlungssatz ersichtlich sind.

Bitte besuchen Sie auch die PK-Website (<https://www.pensionskassen-novartis.ch>), wo laufend weitere Informationen zur Verfügung stehen werden.

Mit freundlichen Grüssen

Daniel Weiss  
Präsident des Stiftungsrates

Thomas Boesch  
Head P&O Switzerland